



Studierendenparlament
der Justus-Liebig-Universität
c/o AStA Giessen
Otto-Behaghel-Straße 25D
35394 Giessen

DGB-Hochschulgruppe
an der Justus-Liebig-Universität
c/o DGB-Jugend Mittelhessen
Walltorstr.17
35390 Giessen
Ansprechpartnerin: Anna Leona Gerhardt
annaleona.gerhardt@dgb.de
0151 – 51109239

Giessen, 18.03.16

Antrag auf Förderung der Auftaktveranstaltung zum 1. Mai in Giessen

Das Studierendenparlament möge beschließen: Die DGB-Hochschulgruppe erhält eine Förderung in Höhe von 1500 € für die Auftaktveranstaltung zum 1. Mai in Giessen.

Begründung:

Jedes Jahr finden traditionell am 1. Mai vom DGB organisierte Demonstrationen für Arbeitnehmer*innenrechte statt – wie jedes Jahr ist auch eine große Veranstaltung für Giessen geplant. Neu ist allerdings, dass wir einen eigenen „Jugendblock“ am Beginn der Demo stellen werden. Zu diesem mobilisiert die gesamte DGB-Jugend aus Mittelhessen, wir können also mit großen Teilnehmer*innenzahlen rechnen und ein starkes Zeichen setzen. Der Jugendblock wird unter dem Motto „Zeit aufzustehen“ demonstrieren. Unter diesem Aufruf sind unsere Themenschwerpunkte des diesjährigen 1. Mai vertreten: Der konsequente Kampf gegen Rassismus, Faschismus und Diskriminierung auf der einen und der Einsatz für eine Verbesserung sämtlicher Ausbildungsverhältnisse, auch des Studiums, auf der anderen Seite. Das Mitgliederprofil des DGB verschiebt sich zunehmend auf eine hälftige Aufteilung von Auszubildenden und Studierenden – 2015 ist unser Mitgliederanteil in der Gruppe der Studierenden in Hessen um 15% gestiegen. Gerade weil Studierende statistisch gesehen größtenteils als Arbeitnehmer*innen tätig werden, ist es uns ein großes Anliegen, in Zukunft weiterhin als Hochschulgruppe an der Uni auf gewerkschaftliche Themen aufmerksam zu machen und die Studierenden für diese zu sensibilisieren.

Gerade die Veranstaltungen am 1. Mai bieten hierfür auch Chancen. Es ist jedoch schwer, bei den traditionellen Veranstaltungen einen Zugang zu den Studierenden zu finden. Aus diesem Anlass möchten wir gerne eine „Pre-Party“ zum 1. Mai veranstalten – das Konzept findet ihr weiter unten. Mit den gebuchten Bands kann es uns gelingen, einen breiten Personenkreis anzusprechen. Um dieses Ziel zu erreichen und auch dem kleinen Geldbeutel der Studierenden gerecht zu werden, möchten wir keinen Eintritt erheben und auch moderate Getränkepreise ansetzen. Gerade durch das große

Angebot an Veranstaltungen am Vorabend des 1. Mai muss es uns gelingen, ein Konkurrenzangebot zu schaffen. Hierfür werden wir einerseits einen politischen Rahmen ansetzen, andererseits – wie oben schon erwähnt – ein sehr gutes kulturelles Angebot auf die Beine stellen, das unsere Veranstaltung zu einer echten Alternative machen wird. Als Jugendverband sind wir jedoch von der öffentlichen Förderung abhängig, diese ist jedoch relativ knapp bemessen, sodass wir keine große finanzielle Gestaltungsfreiheit haben – so begründet sich auch unser Antrag. Um den Charakter der Veranstaltung zu bewahren ist es uns wichtig, unabhängig zu bleiben und uns somit eine überparteiliche und keine parteipolitische Veranstaltung zu schaffen. Wir bitten daher – aufgrund großer Schnittmengen in den Zielen und den angesprochenen Personen - als Interessenvertretung der Arbeitnehmer*innen die verfasste Studierendenschaft als Interessensvertretung der Studierenden um eine Förderung unserer Pre-Party.

Konzept

30.04.16	18:00	Meet & Greet mit deiner Gewerkschaft
	20:00	Rap aus Mittelhessen
	22:00	Skameleon (Ska-Cover-Band aus dem Lahn-Dill-Kreis)
	00:00	DJ aus Marburg
	02:00	Ende der Veranstaltung
01.05.16	10:00	Offenes Jugendfrühstück im DGB-Haus
	11:30	Treffen zum Jugendblock auf der Maidemo

Kalkulation

Ausgaben	
Material Demo (Transpi-Stoff, Kartons, Farbe)	300 €
Getränke / Verpflegung	100 €
Werbung (Flyer, Plakate etc.)	
Plakate A2 500 Stück, 135g	95 €
Flyer A6 10.000 Stück, 250g	78 €
<u>Zeit aufzustehen! Konzert & Party</u>	
Rap aus Mittelhessen	200 €
Skameleon 1500€ plus 7% MwSt. = 105 € = 1605€	1605 €
Gage Janis DJ	100 €
Musikanlage	700 €

Catering Bands	100 €
Security	150 €
<u>1.Mai</u>	
Frühstück	20 €
Getränke	50 €
Ausgaben Gesamt:	3731 €
Einnahmen (geschätzt 150 Leute, max. 200 Leute)	
Getränke	550 €
Gewerkschaften	1800 €
AStA	1500 €
Summe	3700 €